



FDP-Fraktion | 02.05.2012 - 02:00

BRACHT-BENDT: Barrierefreie Gehwege und öffentliche Einrichtungen müssen selbstverständlich sein

BERLIN. Zum Auftakt des 10. Deutschen Seniorentages in Hamburg erklärt die seniorenpolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfraktion Nicole BRACHT-BENDT:

Die FDP-Bundestagsfraktion unterstützt den 10. Deutschen Seniorentag mit dem Ziel für eine altersgerechte Gesellschaft zu werben. Jeder Mensch hat ein Recht auf ein selbstbestimmtes Leben und es ist gemeinsame Aufgabe von Gesellschaft und öffentlicher Hand dafür die Voraussetzungen zu schaffen. Barrierefreie Gehwege und öffentliche Einrichtungen müssen selbstverständlich sein. Dazu gehört auch der verstärkte Einsatz technischer Assistenzsysteme und des Hausnotrufes. Hier sind die Kommunen gefragt. Die Hansestadt Hamburg ist mit ihrem Masterplan "Stadt für alle Generationen" ein gutes Beispiel, wie Städte und Gemeinden auf das Älterwerden unserer Gesellschaft reagieren können. Das Demografiekonzept Hamburgs macht hoffentlich in anderen Städten Schule. Die Liberalen im Bundestag haben in einem gemeinsamen Antrag mit der CDU/CSU-Bundestagsfraktion klare Handlungsempfehlungen gegeben, wie die demografischen Veränderungen in den kommenden Jahren als Chance genutzt werden können. [354-brachtbendt-deutscherseniorentag_11.pdf](https://www.liberale.de/sites/default/files/uploads/2013/03/07/354-brachtbendt-deutscherseniorentag_11_0.pdf) [1]

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/bracht-bendt-barrierefreie-gehwege-und-oeffentliche-einrichtungen-muessen#comment-0>

Links

[1] https://www.liberale.de/sites/default/files/uploads/2013/03/07/354-brachtbendt-deutscherseniorentag_11_0.pdf